

Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
21.08.2020	A0186/20

Absender
Stadtrat Oliver Müller
Fraktion DIE LINKE

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

03.09.2020

Kurztitel

Kunst im öffentlichen Raum: Kunstpfad für Sudenburg

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie mit Kunst im öffentlichen Raum im Stadtteil Sudenburg bspw. entlang der *Halber* als Einkaufsmagistrale künftig stärkere Akzente ähnlich einem Kunstpfad gesetzt werden können.

Begründung:

Mit der *Fröhlichen Frau am Südring* von Ursula Schneider-Schulz und dem *Pony* von Joachim Sandler in der Astonstraße markieren zwei Kunstwerke der jüngeren Zeit quasi geographische Anfangs- bzw. Endpunkte des Stadtteils Sudenburg. Dazwischen liegt viel Raum für weitere kreative Ideen, Kunst im öffentlichen Raum zu inszenieren. Diese muss nicht immer zwangsläufig neu geschaffen werden. Ein Blick in das städtische Museumsdepot kann mitunter helfen und neue Begegnungen mit Kunst *von gestern* im Heute erlebbar machen. Vielleicht ein weiterer Beitrag auf dem Weg zur Kulturhauptstadt...

Oliver Müller
Kulturpolit. Sprecher